



Inhalt:

1. Nicht verpassen - **Termine und Veranstaltungen: Workshop** „Social Media - Professionelle Suche und Auswahl von Fach und Führungskräften“.
2. **Schriftenreihe Führung im Mittelstand:** Unternehmens- und Führungskultur – **Persönliche Produktivität**
3. **Literarische Erkenntnisse** zur Persönlichkeitsentwicklung
4. News **rund um das Thema „Führung“**

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

100 PersEnt GmbH & Co. KG

Sitz der Gesellschaft

Brunnring 65
72108 Rottenburg

Registergericht

Amtsgericht Stuttgart:
HRA 724431

Umsatzsteuer-IdNr.: DE266648787

Kontakt :

Telefon : 0049 (0) 7472/ 167 4546

Telefax : 0049 (0) 7472/ 167 4547

Mobile: 0049 (0) 176/ 431 1098 1

Internet: www.100persent.de

Mail: m.kohlhaas@100persent.de

Geschäftsführerin:

100 PersEnt Verwaltungsgesellschaft mbH

Brunnring 65

72108 Rottenburg

Amtsgericht Stuttgart HRB 731028

Geschäftsführer:

Michael Kohlhaas

Kontakt: s.o.

Den Rubikon überschreiten.

Hierbei handelt es sich um eine Metapher, die auf die Überquerung des Flusses Rubikon durch Gaius Julius Caesar im Jahr 49 v. Chr. Bezug nimmt: „alea iacta est“ („Der Würfel ist gefallen“).

Diese Rubikonmetapher dient als Namensgeberin für diesen Newsletter sowie für meine Xing-Gruppe

<https://www.xing.com/go/invita/11712969>.

Den Rubikon überschreiten heißt für eine Führungskraft: **Handeln und Ergebnisse erzielen.**

Zielgruppe: der Newsletter richtet sich an Führungskräfte und Personalverantwortliche. Die **Themen** decken alle Bereiche erfolgreichen Führungshandelns ab.

1. Nicht verpassen – Termine und Veranstaltungen

Immer mehr Unternehmen und Klienten vertrauen unserem umsetzungsorientierten Entwicklungsansatz für Führungskräfte im Mittelstand.

Deshalb freuen wir uns, Ihnen im Februar 2012 bereits **das zehnte Programm dieser Art** anbieten zu können:

a) **Führungskräfte schaffen Werte: das LMI-Programm „Persönliche Produktivität“ No. 10**

Beginn der Ausbildung am Mittwoch, den 15.02.2011, von 14.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Hier finden Sie alle [Informationen einschl. des Anmeldeformulars](#).

b) **Workshops:**

„Social Media - Professionelle Suche und Auswahl von Fach und Führungskräften“.

Wann: Donnerstag, den 09.02.2012 von 18.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr

Wo: Hotel Gloria
Sigmaringer Straße 59
70567 Stuttgart

[Einladung und Anmeldung finden Sie hier.](#)

2. Schriftenreihe Führung im Mittelstand

Unternehmens- und Führungskultur – **Persönliche Produktivität**

„Diese 24-Stunden-Gesellschaft und viele Gespräche mit den Teilnehmern meiner Veranstaltungen haben in mir die Erkenntnis reifen lassen, dass das klassische Zeitmanagement so nicht mehr das eigentliche Problem trifft und dass der Schlüssel zum Erfolg in der Selbstbestimmung liegt“, so der Zeitmanagement-Papst Lothar Seiwert in manager-Seminare, Heft 164 vom November 2011.

Bei aller Bescheidenheit: ich habe mich schon immer gefragt was eigentlich gemanagt wird, die Zeit oder das, was ich in der Zeit mache.

Eines der wesentlichen Probleme in diesem Zusammenhang ist die sog. Aufschieberitis, die wissenschaftlich Prokrastination genannt. Das Phänomen findet sich hierzulande bei mindestens acht Millionen Menschen: Untersuchungen an der Wilhelms-Universität

Münster legen nahe, dass es deutschlandweit zehn bis fünfzehn Prozent chronische Prokrastinierer gibt.

Prokrastination ist keine Krankheit, sondern nicht selten eine durchaus massive Störung der Selbststeuerung. Dagegen kann man was tun.

Lesen Sie mehr: [hier geht's zum Artikel](#).

3. Erkenntnisse zur Selbstbestimmung

„Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu lassen und gleichzeitig zu hoffen, dass sich etwas ändert.“

Albert Einstein

4. News – rund um das Thema Führung

Selbstmanagement: fünf gute Vorsätze

Jeder von uns verschwendet im Job aus Gewohnheit Zeit und Energie, schreibt der HARVARD BUSINESS MANAGER. Jetzt, am Jahresanfang, ist die richtige Gelegenheit daran etwas zu ändern: Nutzen Sie Ihre Zeit lieber für Dinge, die wirklich zählen. Ein Ratgeber der Strategie-Beraterin Dorie Clark.

HARVARDBUSINESSMANAGER.DE

Produktivität in der Euro-Zone

Die Franzosen arbeiten weit weniger als die Deutschen, dafür liegt die Arbeitsproduktivität sehr viel höher, berichtet die WIRTSCHAFTSWOCHE. Die Niederlande holen am meisten an produktiver Tätigkeit heraus. Wer in Europa wie viel arbeitet, zeigt eine aktuelle Analyse.

WIWO.DE

Fokus Aufschieberitis

Wer Wichtiges wieder und wieder aufschiebt, hört oft: „Reiß dich zusammen.“ Doch Menschen, die unter Prokrastination leiden, sind nicht einfach nur faul, heißt es auf STERN.DE. Eine Analyse.

STERN.DE

Lieber länger arbeiten

Wer das Rentenalter erreicht hat, will noch lange nicht aus der Firma ausscheiden, behauptet die FTD. Gerade Spezialisten haben regelrecht Hummeln im Hintern, heißt es weiter. Einer Umfrage zufolge wollen ältere Arbeitnehmer deshalb den Beginn des Ruhestandes selbst festlegen.

FTD.DE

Den Dialog und die Kreativität fördern

Teams sind dann besonders innovativ, wenn die Mitarbeiter spontan mit anderen Kollegen Gedanken austauschen und Ideen diskutieren können. Doch die Gestaltung der Arbeitsplätze und das Verhalten der Führungskräfte verhindern das häufig, heißt es im HARVARD BUSINESS MANAGER. Ein Ratgeber darüber, wie man den Dialog im Unternehmen fördern kann - online wie offline.

HARVARDBUSINESSMANAGER.DE

Arbeiten ohne Computer

Der Computer ist das Zentrum unserer Büros - ständig sitzt man davor, alles läuft über diese Maschine. Wie sind unsere Väter im Job nur ohne ausgekommen? Horst von Buttlar hat den Selbstversuch gewagt, eine Woche ohne Computer gearbeitet und seine Ergebnisse in einem spannenden Beitrag für die FTD zusammengetragen.

FTD.DE

In diesem Sinne: Überschreiten Sie den Rubikon und viel Erfolg durch Ihr Handeln.

Ihr

Michael Kohlhaas